

AUTOMATION  
ZERSpanUNGSTECHNIK  
AUS- UND WEITERBILDUNG

■ LEWA Attendorn

**SCHULUNG**

# Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

**Zielgruppe:**

Mitarbeiter/innen der Metall- und Elektroberufe

Aus- und Weiterbildungszentrum

# SCHULUNG ELEKTROFACHKRAFT FÜR FESTGELEGTE TÄTIGKEITEN

## Schulungsziel:

Nach erfolgreicher Teilnahme an der Schulung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ und einem zusätzlichen innerbetrieblichen Training von mindestens 80 Stunden sind die Absolventen berechtigt, festgelegte elektrotechnische Tätigkeiten sowie Prüfungen gemäß DGUV 3 durchzuführen. Die Voraussetzung für jegliche Tätigkeit ist der erfolgreiche Abschluss der Schulung sowie die Teilnahme am entsprechenden innerbetrieblichen Training.

## SCHULUNGSTHEMEN

### Elektrische Installationstechnik

- Schaltungsunterlagen
- Netzformen
- Verlegungsarten
- Leitungsdimensionierung
- Absicherung
- Installationsschaltungen

### DIN VDE 0100 Gesetzliche Grundlagen

- Gefahren durch den elektrischen Strom
- Inhalte der VDE 0100
- Schutzmaßnahmen und deren Prüfungen

## SCHULUNGSDAUER / -ZEIT

80 Unterrichtsstunden (Laufzeit: 2 Wochen)

Montag bis Donnerstag: 07.00 Uhr – 14.15 Uhr

Freitag: 07.00 Uhr – 12.30 Uhr

bzw. nach Vereinbarung

## SCHULUNGSGRÖSSE / -KOSTEN

max. 8 Teilnehmer/innen

850,- € netto pro Teilnehmer/in inkl. Mittagessen

## SCHULUNGORT

Aus- und Weiterbildungszentrum  
der LEWA Attendorn GmbH

**Hinweis:** Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten dürfen gleichartige, sich wiederholende Arbeiten an Betriebsmitteln, die vom Unternehmer in einer Arbeitsanweisung beschrieben sind, in eigener Fachverantwortung ausführen. Für diese festgelegten Tätigkeiten muss eine entsprechende Ausbildung in Theorie und Praxis nachgewiesen werden. In der theoretischen Ausbildung müssen, zugeschnitten auf die festgelegten Tätigkeiten, die Kenntnisse der Elektrotechnik, die für das sichere und fachgerechte Durchführen dieser Tätigkeiten erforderlich sind, vermittelt werden. Die praktische Ausbildung muss an den infrage kommenden Betriebsmitteln durchgeführt werden. Sie muss die Fertigkeiten vermitteln, mit denen die in der theoretischen Ausbildung erworbenen Kenntnisse für die festgelegten Tätigkeiten sicher angewendet werden können. Näheres zur Ausbildung beschreibt der BG-Grundsatz „Ausbildungskriterien für festgelegte Tätigkeiten im Sinne der Durchführungsanweisungen zur Unfallverhütungsvorschrift „Elektrische Anlagen und Betriebsmittel““ (BGG 944).

## LEWA Attendorn

LEWA Attendorn GmbH  
Am Wassertor 5, 57439 Attendorn  
[www.lewa-attendorn.com](http://www.lewa-attendorn.com)

### Schulungsrückfragen / -anmeldung

Tel.: 02722 66-128  
[weiterbildung@lewa-attendorn.com](mailto:weiterbildung@lewa-attendorn.com)



zur Schulungsübersicht